

## Re: Lieferung ORGAN DRIVE für Herrn Weidner

Montag, 4. Mai, 2009 19:26 Uhr

Hallo Herr Falkenstein, hallo Herr König!

So, heute habe ich den ORGAN DRIVE erhalten und natürlich auch gleich ausprobiert.

Hier meine ersten Eindrücke:

Optisch: Einwandfrei ! Zwar kein Retro-Look (braucht's ja auch nicht), dafür aber solide Verarbeitung, kompakt, übersichtlich und zweckmäßig aufgebaut, ohne viel Schnickschnack. Die blaue LED-Beleuchtung für die Röhren macht sich auch gut.

Bedienung: Einwandfrei ! Alles schön "analog", schnell in den Griff zu bekommen, somit ideal für den Einsatz "on the road".

Sound: Genial !!! Genau das "Puzzle-Stückchen" in meinem Equipment, das noch gefehlt hat! Vom leisen Knurren, über ein leichtes "Röcheln", bis hin zum extra dreckigen Sound ist alles möglich! Damit hat nun auch jeder Nicht-Hammond-Besitzer die Möglichkeit, den Keyboardsound sehr nahe ans Original hinzuzerren. Für mich als "Halb-Hammond-Spieler" mit meinem Original 147er Leslie ein Traum! Ich mußte doch glatt noch etwas am VK-7 zurückdrehen (nicht daß sich meine Bandkollegen noch akustisch "diskriminiert" vorkommen). Der Organ Drive gleicht das Defizit optimal aus, daß beim VK-7 die Amp-Simulation über den 11poligen Ausgang nicht verfügbar ist. Ganz abgesehen davon, daß ein Röhrensound mit Effekten auch nur schwer zu simulieren ist. Etwas synthetisch klingen die Amp-Simulatoren doch immer.

Tja, das war's erst mal von meiner Seite. Mich freut's auf jeden Fall, daß ich auf der Musikmesse den kleinen Abstecher zum Hammond-Stand gemacht habe! Der war es 100%ig wert!

In diesem Sinne, viele Grüße aus Niederbayern und noch einmal vielen Dank für den ORGAN DRIVE!

Ulrich Weidner